

HOHENLOHE⁴TALENTS

Hohenlohe Plus e. V. | Stauffenbergstraße 35–37 | 74523 Schwäbisch Hall

Pressemitteilung

HOHENLOHE PLUS E. V.

Es schreibt Ihnen:
Martin Buchwitz, Geschäftsführer
Telefon +49 791 580 122
Mobil +49 151 168 155 98
martin.buchwitz@hohenlohe.plus
www.hohenlohe.plus

Förderung für Gründer:

Mit dem Gründerstipendium „Hohenlohe 4 Talents“ setzt Hohenlohe Plus ein Zeichen

Städte wie Berlin, Hamburg oder auch München sind bekannt dafür, dass es eine ausgeprägte Start-up-Kultur gibt. Für den ländlichen Raum kann man das bisher noch nicht so sehr behaupten. Das Fachkräftenetzwerk Hohenlohe Plus will dies für die Region Hohenlohe ändern und startet gemeinsam mit hfcon und weiteren Partnern den Gründerfonds „Hohenlohe 4 Talents“.

Schwäbisch Hall, 10. März 2021 – Mit dem Ziel, die Gründer/innen und Start-ups der Region Hohenlohe Plus zu fördern und die Gründerkultur weiterzuentwickeln, startet das Fachkräftenetzwerk Hohenlohe Plus gemeinsam mit hfcon den Gründerfonds „Hohenlohe 4 Talents“. Das Stipendium wird zusätzlich von regionalen Projektförderern finanziell unterstützt. Hierunter zählen die fünf Kommunen Bad Mergentheim, Crailsheim, Künzelsau, Öhringen und Schwäbisch Hall, die drei Banken Raiffeisenbank Hohenloher Land, Sparkasse Hohenlohekreis und Volksbank Hohenlohe sowie die ebm-papst Mulfingen GmbH & Co. KG. Weitere Unternehmen der Region haben bereits Ihre Unterstützung angekündigt.

Das Stipendium ist für einen Zeitraum von 6 oder 12 Monaten pro Start-up ausgelegt und setzt sich aus Finanzmitteln und Sachleistungen zusammen. „Oftmals benötigt ein Start-up nicht nur die finanzielle Unterstützung, sondern auch kompetente Beratung, fachliches Coaching oder passende Räumlichkeiten“ so Martin Buchwitz, Geschäftsführer von Hohenlohe Plus. Dementsprechend wird den Start-ups stets ein passender Mentor aus dem Jury-Gremium zur Seite gestellt. Die Jury setzt sich aus dem Projektträger sowie den Projektförderern zusammen. Neben dem Mentoring profitieren die Start-ups von den Services des Digital Hub Heilbronn-Franken (hfcon). Als neutraler Partner betreut und begleitet hfcon die Gründer, gewährt ihnen Zugang in das breite Netzwerk und stellt die Räumlichkeit im Coworking Space in Künzelsau zur Verfügung. Über ein geplantes Verbundmodell sollen die Gründer auch die Möglichkeit bekommen, in anderen Coworking Spaces zu arbeiten, sich auszutauschen und zu vernetzen.

Bewerbung auf das Stipendium für Gründer

Spitzentalente aus den drei Kategorien: Hightech/IT, Industrie, Handwerk/Geschäft, können sich *ab voraussichtlich Mitte April* auf das Unterstützungsprogramm bewerben. Zu Beginn findet ein Beratungsgespräch mit hfcon statt. Hierbei werden die grundlegenden Modalitäten überprüft und die Projekt- bzw. Geschäftsidee wird analysiert und evaluiert. Nach erfolgreicher Bewerbung bekommen die Gründer die Möglichkeit, die Jury bei einem Pitch von ihrer Idee zu überzeugen. Über ein Auswahlverfahren entscheidet die Jury, an welche Start-ups die Förderungen unter welchen Voraussetzungen vergeben werden.

HOHENLOHE⁴TALENTS

Die Förderung von Start-ups als eine Investition in die Zukunft verstehen

Unternehmen und Institutionen haben die Möglichkeit, sich mit einem jährlichen Beitrag in das Programm einzubringen und so dem Förderkreis beizutreten. Damit erhalten sie einen Platz in der Jury, welche zweimal im Jahr zusammenkommt, um sich die Pitches (Kurzvorstellungen) der Bewerber anzuschauen. Mit ihrer Stimme können diese dann mitentscheiden, welche Start-ups gefördert werden und bei Interesse als Mentor die Gründer über die Förderdauer begleiten. Den Förderern wird so die Chance geboten, Talente sowie Know-how für die Region zu sichern und sich aktiv für die Entwicklung der Gründerkultur einzusetzen.

Talente fördern und die Region stärken

- + **Martin Buchwitz**, Geschäftsführer des Hohenlohe Plus e.V.:
 - + *„Hohenlohe 4 Talents ist das fehlende Puzzlestück in einer wirtschaftlich höchst attraktiven Region und ein wichtiger Schritt hin zu einer Gründerregion.“*

- + **Thorben Heinrichs**, Geschäftsführer der hfcon GmbH & Co. KG:
 - + *„Es freut uns besonders, dass diese Idee nicht nur von den Banken und Kommunen als Initialisierungspartnern unterstützt wird, sondern auch die Firma ebm-papst schon in der frühen Planungsphase eine Finanzierung zugesagt hat.“*
 - + *„Wir bieten angehenden Gründern und Start-ups neben einer finanziellen Unterstützung vor allem auch den Zugang zu Know-how, Partnern und Kunden aus der Wirtschaft.“*

- + **Hauke Hannig**, Pressesprecher ebm-papst Mulfingen GmbH & Co. KG:
 - + *„Eine zukunftsorientierte Infrastruktur, hervorragende Bildungsmöglichkeiten und die Gewinnung von Fachkräften ist für uns ein großes Anliegen zur weiteren Stärkung unseres ländlichen Raums. Mit Hohenlohe 4 Talents erhöhen wir einmal mehr die Attraktivität unserer Region Hohenlohe Plus und schaffen Gründern eine Grundlage, beispielsweise in Verbindung mit einem Studium an unseren Hochschulen, sich hier fest niederzulassen.“*

Als Mitgesellschafter der hfcon, Leuchtturm für die Digitalisierung, sowie als Mitglied bei Hohenlohe Plus e.V., Netzwerk für die Gewinnung von Fachkräften, freuen wir uns aktiv bei der Entwicklung einer Gründerkultur in unserer Region mitzuwirken.“

HOHENLOHE⁴TALENTS

Zu den Fotos:

- 1: Künzelsauer Gründer stellt seine Geschäftsidee bei einem Pitch (Kurzvorstellung) vor.
- 2: Beratungssituation: Thorben Heinrichs (rechts) erklärt einem Gründer das Konzept.
- 3: Aktuelle Partnerübersicht
- 4: ebm-papst Mulfingen GmbH & Co. KG (Projektförderer), Hauke Hannig, Pressesprecher
- 5: hfcon GmbH & Co. KG (Initiator/Dienstleister), Thorben Heinrichs, Geschäftsführer
- 6: Hohenlohe Plus (Projekträger), Dr. Christoph Grimmer, Vorstandsvorsitzender
- 7: Hohenlohe Plus (Projekträger), Martin Buchwitz, Geschäftsführer
- 8: Pack Part GmbH (Pilotfall) Christian Baumann, Gründer und Geschäftsführer
- 9: Raiffeisenbank Hohenloher Land (Projektförderer), Andreas Siebert, Vorstandsvorsitzender
- 10: Sparkasse Hohenlohekreis (Projektförderer), Bernd Kaufmann, Vorstandsvorsitzender
- 11: Volksbank Hohenlohe (Projektförderer), Dieter Karle, Vorstandsvorsitzender

Über Hohenlohe Plus e.V.:

Seit Jahren kämpfen viele Unternehmen und Arbeitgeber darum, Fachkräfte zu gewinnen. Mit Hohenlohe Plus hat sich ein Netzwerk gebildet, das genau diesen Bedarf für die Region adressiert und konkrete Maßnahmen gegen den Fachkräftemangel ergreift. Dazu haben sich die fünf größten Städte Hohenlohes - Bad Mergentheim, Crailsheim, Künzelsau, Öhringen und Schwäbisch Hall im Verein Hohenlohe Plus zusammengeschlossen. Gemeinsam mit Unternehmen und Institutionen als Mitglieder wird daran gearbeitet, die für Fachkräfte höchst attraktive Region deutschlandweit bekannt zu machen. Mehr Infos unter www.hohenlohe.plus

Über hfcon und den Digital Hub Heilbronn-Franken:

Die hfcon GmbH & Co. KG (hfcon – heilbronn-franken: connected) ist ein junges Unternehmen mit Sitz in Künzelsau. Als Innovations- und Digitalisierungsmotivator für die regionale Wirtschaft werden Services zur Förderung der Digitalisierung und des Technologietransfers angeboten. In diesem Zusammenhang wird das geförderte Projekt „Digital Hub Heilbronn-Franken“ umgesetzt. Mehr Infos unter www.hfcon.de